



Das ist Wrapclub

Die Wrapclub GmbH ist eine technologiebasierte Autowerbungsplattform. Über Wrapclub können Autofahrer die freien Flächen auf Ihren PKWs für die Werbung vermieten und so zusätzliches Einkommen generieren.

Die Werbepartner von Wrapclub erhalten Zugriff auf leistungsfähige Tracking-, Analyse- und Berichterstattungsfunktionen, die ihnen dabei helfen, ein Publikum zu erreichen, das andere Formen der Werbung einfach nicht erreichen können.

Wir von Wrapclub sind ein junges, dynamisches Start-Up aus dem Bereich der Sharing Economy. Wir sind stolz auf unsere Technologie und unser kompetentes Team. Wir lieben die Fahrer und Marken, die uns unterstützen. Unser Ziel ist es, durch die Autowerbung die Kosten der Berufspendler deutlich zu senken und den Werbetreibenden Zugang zu einem schwer zu erreichendem Publikum zu ermöglichen.



Auf einen Blick

Das Unternehmen Wrapclub GmbH

Adresse	Nymphenburger Straße 124, 80636 München
Öffnungszeiten	Montag-Freitag: 9.00 - 18.00
Telefonnummer	089 189 22 479
E-Mail	presse@wrapclub.de

Gründungsdatum	28.06.2016
Geschäftsführung	Alexander Simonov

Das Produkt

Privatpersonen verdienen durch die Vermietung der freien Flächen auf ihren privaten PKWs Geld.

Werbetreibende erhalten die Möglichkeit messbare Autowerbung zu platzieren – und das zu einem konkurrenzfähigen Preis.

Q&As an Wrapclub

Wann wurde Wrapclub gegründet und von wem?

Wrapclub wurde 2016 von Alexander Simonov gegründet. Alexander ist der Geschäftsführer von Wrapclub. Vor der Gründung von Wrapclub studierte er Betriebswirtschaftslehre an den Universitäten Mannheim und St. Gallen. Während seines Studiums lebte Alexander, im Rahmen seiner Austauschsemester, in Japan und Indien. Nach seinem Studium arbeitete Alexander drei Jahre im Assetmanagement bei PIMCO, einem Teil der Allianz-Gruppe.

Bei Wrapclub ist Alexander für die Bereiche Sales und PR verantwortlich. Der Aufbau langfristiger Kunden- und Partnerbeziehungen zählt zu den Dingen, die ihn antreiben. Alexander ist leidenschaftlicher Kraftsportler. Als gebürtiger Russe ist er ein Fan der Schwerathletik. Außerdem begeistert er sich für Reisen nach Asien.

Worum geht es bei Wrapclub?

Autofolieren – Geld verdienen, das ist unser Motto. Wir möchten den Autofahrern eine einfache Möglichkeit bieten, sich etwas Geld durch Autowerbung dazu zu verdienen.



Warum der Name Wrapclub?

Der Name Wrapclub leitet sich aus dem Englischen "to wrap" ab, was bedeutet, dass etwas mit Papier, Stoff oder anderen Materialien eingewickelt wird. Wrapclub foliert private PKWs mit Werbebotschaften, was im Englischen "car-wrapping" genannt wird. Wrapclub ist eine Plattform, oder ein Club, für Fahrer, die die freie Fläche auf deren Auto für Werbezwecke vermieten. Daher haben wir uns für eine Kombination aus den Wörtern entschieden. Ein Club für Fans des Car-Wrappings, also Wrapclub.

Ist die Anmeldung bei Wrapclub für Fahrer kostenlos?

Natürlich! Bei Wrapclub wird kein Fahrer eine Rechnung sehen! Die Anmeldung auf unserer Plattform ist komplett kostenlos. Auch die Kosten der Folierung des Autos und die Demontage der Folie wird von Wrapclub übernommen. Der Fahrer muss nur mit dem Auto fahren und verdient so sein Geld. Es gibt keine versteckten Kosten für den Fahrer.

Wieviel kann ein Autofahrer verdienen?

Das kommt auf verschiedene Kriterien an. Die Laufzeit der Kampagne, das Automodell des Fahrers und anderes. Der Verdienst kann zwischen 100 und 300 Euro monatlich liegen. Durchschnittlich verdient jeder Fahrer monatlich 150 Euro bei Wrapclub.

Wie lange dauert eine Werbekampagne?

Dies kann variieren. Unsere Werbepartner bestimmen die Länge der Kampagnen. Von einem Monat bis zu mehreren Jahren ist alles möglich.

Was passiert, wenn der Fahrer mit dem Auto einen Totalschaden hat?

Wenn ein Auto während einer Kampagne einen Totalschaden erleidet, behalten wir uns das Recht vor, den Vertrag mit dem Fahrer einseitig zu kündigen. Der Fahrer scheidet somit aus der Kampagne aus. Er verdient dann kein Geld mehr. Es fallen aber auch keine weiteren Kosten für ihn an.

Was passiert, wenn der Fahrer während der Kampagne ausscheiden will?

Nun, wir können und wollen natürlich niemandem verbieten vorzeitig aus einer Kampagne auszusteigen. Allerdings muss jeder Fahrer auch verstehen, dass Autowerbung auch für Werbepartner fair sein muss. Der Fahrer darf vor Ende einer Kampagne freiwillig aussteigen, muss aber in diesem Fall die Kosten für die Folierung eines neuen Autos tragen. Denn wir vereinbaren mit unseren Werbepartnern eine gewisse Anzahl an Fahrzeugen, die mit der Werbebotschaft durch die Straßen fahren. Diese Anzahl müssen wir ihm naturgemäß auch garantieren.

Was sind die Ziele von Wrapclub und wer ist die Zielgruppe?

Die Gesellschaft entwickelt sich weiter, das Stichwort hier ist die "Sharing Economy". Immer mehr Menschen nutzen die Möglichkeit, flexibel und ohne Minijob einen Nebenverdienst zu erwirtschaften, indem sie Dinge teilen, zum Beispiel Wohnungen oder Autos. Das Umweltbewusstsein wird ebenfalls stärker. Viele Menschen möchten gerne nachhaltig leben, haben aber nicht die Möglichkeit, ihr Auto mit anderen Menschen zu teilen. Wir möchten nicht nur den Markt der Außenwerbung mit unserem Produkt ergänzen, sondern auch Autofahrern, die auf ihren PKW angewiesen sind, die Chance bieten, sich ein gutes und ökologisch nachhaltiges Auto leisten zu können. Wir haben die Hoffnung, dass immer mehr Menschen auf rein elektrische Autos umsteigen werden. Momentan sind diese für viele noch zu teuer. Mit Wrapclub können sich alle Autofahrer etwas hierfür dazu verdienen.

Warum sollte jemand mit Wrapclub werben?

Mobile Außenwerbung hat eine sehr starke Präsenz. Bisher war die Wirkung der Fahrzeugwerbung aber nur schwer, bis gar nicht messbar. Wrapclub kann nicht nur jeden erreichen, der draußen unterwegs ist, sondern auch der Werbedruck der Verkehrsmedien valide ausgewiesen werden. Mit Wrapclub können sowohl lokale, als auch überregionale Werbekampagnen mit der mobilen Außenwerbung ergänzt werden. Durch unsere Auswahlkriterien der Fahrer und deren Autos, können wir außerdem eine genauere Zielgruppe ansprechen.